nicht zu lesen? besuche die **Webversion**.

Freude steckt an!

# die nettis

LEBEN TEILEN

besuche unseren Blog im Internet unter .**die Nettis** oder schau dir unsere Videos an **Vimeo**

Otacpab, 16. März 2020,

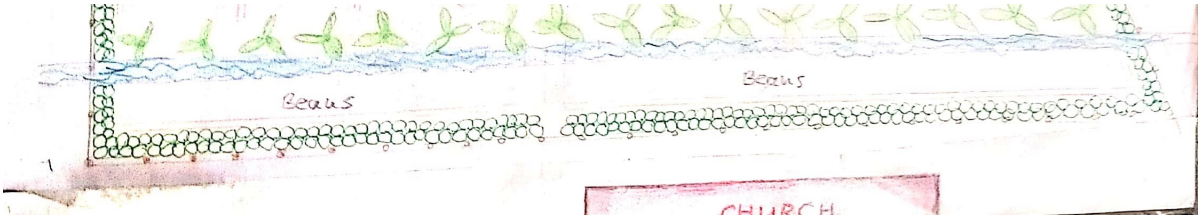
Liebe Freundin, lieber Freund,
es hat sichj viel getan in den letzten Wochen. Das Grundstück verwandelt sich mehr und mehr.

Irene, die mit unseren ugandischen Freunden das Landwirtschaftsprojekt vorantreibt, sagt: "Wenn ihr zurück kommt, werdet ihr ein Paradies vorfinden und braucht nicht mehr zum Einkaufen in die Stadt."
Sind das Aussichten?
Schau einfach, das folgende Video (**https://vimeo.com/397727121**) an und sieh, wie es schon jetzt bei uns aussieht:

## Unser Garten 13. März 2020

von **die Nettis - Petra & Jörg**

07:55




*oben siehst du den Plan, den Irene für den Demonstrationsgarten erstellt hat.*

**David - Team**
Auch für Irene ist es eine Umstellung mit unseren ugandischen Freunden hier im Acholiland umzugehen. Wie selbstverständlich gab es kleinere Missverständnisse und damit Verunsicherungen.
Am Sonntag trafen wir uns mit Irene, Ireen, David und Bosco und haben haben alles ausgeräumt. Es war ein sehr gutes ermutigendes Gespräch und sie werden es fortsetzen.

David der sonst eher sagte, er sei noch ein Baby und brauche uns, sagte, dass er stark sei und gewachsen. Wow, was für eine Ermutigung. Es war so schön zu hören, wie er sich die nächste Zeit vorstellt. Je näher der Abreisetermin kommt, desto sicherer wird er. Dazu hatten wir in den letzten Wochen einige Gesprächstermine. Wir haben miteinander gebetet und haben ihn freigesetzt von falschen inneren Haltungen.

**Village Learning Center**
Zu diesem wunderbaren Werkzeug gibt es leider immer noch nicht viel Neues. Im Moment sehen wir den Start aber frühestens zu Beginn des nächsten Jahres, denn in den nächsten Monaten erfordert das Landwirtschaftsprojekt die volle Aufmerksamkeit. Wir hoffen. dass wir im Laufe des Jahres mehr dazu mitteilen können.

*Kinder, die nicht zur Schule gehen, kommen und helfen Irene ein wenig, dann bekommen sie Unterricht zuim jeweiligen Thema*. Irene gibt ihnen Marken. Die können sie dann jeweils am Wochenende in Ihrem "Shop" einlösen. Kannst du dir vorstellen, das einige noch nie einen Buntstift gesehen haben?

**Soltau**
Im letzten Freundesbrief haben wir berichtet, wei wir in nur 8 Tagen zu einer Wohnung gekommen sind. Welch ein Geschenk. Aber damit sollte es nicht genug sein.
Wie wollen wir sie füllen, denn in 2015 haben wir unseren gesamten Hausstand aufgelöst und kommen mit unserer Kleidung aus Afrika. Es dauerte keine 14 Tage und wir hatten eine Küche, Gartenmöbel, Schlafzimmer, Bettwäsche, Lampen, Gardinen Wohnzimmer, Essecke, Gästzimmer, Küchenuntensilien und Werkzeug.
Der Hammer ist, dass das meiste "unser Stil" ist. manches vielleicht schöner als zuvor.
Niemals haben wir mit so etwas gerechnet. Gottes Timing und wie er Herzen bewegt ist mal wieder perfekt. Ein befreundetes Ehepaar löst einen Haushalt auf und hat es auf dem Herzen und zu beschenken.

Was für ein Gott du einfach bist!!

Wir freuen uns auf unser neues zu Hause.
Im letzten Membercare Gespräch mit unseren Mentoren von Globe Mission sprachen wir darüber, dass es nicht klug ist, sehr schnell in neue Aufgaben einzusteigen. Viele Missionare haben die Erfahrung gemacht, dass man sich dafür Zeit nehmen soll. Das wollen wir tiun.

**Rückflug - Plan - Corona**
Unser Plan war, unsere Zeit auszukosten. Wir wollten in dieser Woche packen, alles übergeben und am Montag in den Nationalpark starten, noch ein paar Tage auf dem Gebetsberg in Jinja und mit Judith, Schwarz und Floella

verbringen. Am 02.04. läuft unsere Aufenthaltsgenehmigung aus und am Tag davor wollten wir fliegen.

Dann bekamen wir die Nachricht, dass unser Flug gestrichen ist. Brussel Airlines und auch Turkish Airlines fliegen Deutschland nicht mehr an. Dschibuti hat gestern als erstes afrikanische Land den internationalen Luftverkehr eingestellt. Zusammnegefasst werden die Optionen für die Rückreise immer weniger.

All das veranlasst uns früher auszureisen. Wir haben nun für den 22.03. gebucht und hoffen, dass es keine weiteren Komplikationen gibt.

Zur Lage in Uganda. Offiziell gibt es noch keinen Coronafall. Alle Einreisenden müssen für 2 Wochenin Quarantäne oder eine kontrollierte Eigenquarantäne.

Wir bewegen uns alle gemeinsam in einer herausfordernden Zeit. Überwinden werden wir sie ebenso nur gemeinsam. Es ist schon erstaunlich, dass ein kleines mit dem Auge nicht sichtbares Virus in der Lage ist, den Glauben an Machbarkeit und unsere vermeintliche Sicherheit weltweit zu erschüttern. Ja sogar in einigen Teilen zu Panikreaktionen führt.

Was gibt mir Sicherheit? Worauf kann ich bauen?
In Matthäus 7, 24-28 spricht Jesus vom Bauen:

- *»Darum gleicht jeder, der meine Worte hört und danach handelt, einem klugen Mann, der sein Haus auf felsigen Grund baut. Wenn dann ein Wolkenbruch niedergeht und die Wassermassen heranfluten und wenn der Sturm tobt und mit voller Wucht über das Haus hereinbricht, stürzt es nicht ein; es ist auf felsigen Grund gebaut. 26 Jeder aber, der meine Worte hört und nicht danach handelt, gleicht einem törichten Mann, der sein Haus auf sandigen Boden baut. Wenn dann ein Wolkenbruch niedergeht und die Wassermassen heranfluten und wenn der Sturm tobt und mit voller Wucht über das Haus hereinbricht, stürzt es ein und wird völlig zerstört.« Als Jesus seine Rede beendet hatte, war die Menge von seiner Lehre tief beeindruckt,*

Er spricht von einem Wolkenbruch, der unsere Gebäude ins Wanken bringt. Aktuell bringt ein Virus Manches ins Wanken und ich frage mich, was gibt mir Sicherheit? Worauf baue ich?
Wir wünschen dir Halt in der aktuellen Situation und verlässlicher Antworten für Dich und wenn Du sie nicht hast, wünschen wir Dir, dass Du sie findest.

Sei ganz herzlich gedrückt und reich gesegnet

***Petra & Jörg***

---

Impressum:
© 2020
die Nettis
Postanschrift: Joerg Alfred Nettelroth
P.O. Box 53. Kitgum - Uganda
dienettis@dienettis.net

Empfänger: Globe Mission  Vermerk: Projektnummer 115 Nettelroth
Bank: Evangelische Bank IBAN: DE20520604100004002253. BIC: GENODEF1EK1

Wichtig: Bitte schick uns Deine aktuelle Postanschrift damit Du eine Spendenbescheinigung erhalten kannst.

Du bekommst diesen Freundesbrief als Abonnent.
Bitte melde Dich bei uns, wenn Du diese Information nicht mehr erhalten möchtest.
**Newsletter abbestellen**